

DJK Ehrenabend

„Die meisten von Euch wissen, was hinter den vielen zurückliegenden Jahren in Eueren Abteilungen für Engagement steckt“ mit diesen Worten begrüßte Vorsitzender Dieter Herder die zahlreich erschienenen Gäste beim Ehrenabend der DJK. Anlässlich der Abteilungsjubiläen wurde diese Feier ausgerichtet: In mit aussagekräftigen und lustigen Bildern unterstützten Chroniken wurde Rückschau gehalten auf je 55 Jahre Fußballabteilung und Korbballabteilung, 45 Jahre Tischtennisabteilung, 40 Jahre Gymnastikabteilung und 20 Jahre Volleyballabteilung. Fetziges Showeinlagen der Gymnastikabteilung trugen zur Unterhaltung der Gäste bei. Zwar keine Turnhalle aber viele jugendliche und Kinder sowie noch Zeit zum gemütlichen Beisammensein nach dem Sport, dies kennzeichnete die Anfangsphase der Abteilungen, so Herder. Vielen galt an diesem Abend Dank und auch die Auszeichnung durch Urkunden sowohl für ihre Treue zum Verein als auch für ihr Engagement in Betreuungs- und Führungsaufgaben. Herder wies darauf hin, dass der Seniorensport immer mehr an Bedeutung gewinne. Um auch dafür ein breites Angebot bereitstellen zu können, müssten sich noch mehr Mitglieder für Aufgaben zur Verfügung stellen. „Mit unseren Abteilungsleitern, Übungsleitern und unseren Idealisten zum Wohle unserer DJK“, schloss der Vorsitzende. „Die Erfolge der Vergangenheit bilden die Grundlage für eine positive Weiterentwicklung in der Zukunft“, betonte 2. Bürgermeister Berthold Fambach in seinem Grußwort. Erwünschte dem Verein, dass er weiterhin Mittelpunkt des sportlichen und gesellschaftlichen Lebens bleiben möge, seinen liebenswerten Charakter behalte und mit der Zusammenarbeit aller die Zukunft ansteuern möge. „Vor allem auf die ehrenamtlichen Helfer kommt es immer wieder an“, die Fambach als die tragenden Säulen und Stützen eines jeden Vereins

bezeichnete. Diakon Frank Menig lobte, dass der Verein nicht nur sportliche Angebote für die Menschen bereit halte, sondern auch durch „lebendig gestaltetes Vereinsleben“ einen wichtigen sozialen Lebensraum hier in Marktsteinach schaffe. Erwünschte, dass es auch in Zukunft der DJK Marktsteinach gelingen möge, die Menschen zusammen zu führen und für den Sport zu begeistern. Den Jubilaren, der Vorstandschaft und allen DJKlern wünschte er Gottes Segen für ihre zukünftige Tätigkeit. Der Diözesanvorsitzende Josef Friedrich interpretierte DJK als nicht nur auf Sport bezogenen Verein, sondern dass einen DJK-Verein das christliche Miteinander auszeichnet. Er brachte die Geschichte von den Spuren im Sand zum Nachdenken - von Gott getragen sein. Für den Bayerischen Landessportverband gratulierte der Kreisvorsitzende Dr. Kurt Vogel, und Thomas Kretzler gratulierte der DJK Marktsteinach für den Tischtenniskreisverband Schweinfurt. Kretzler erinnerte daran, dass bei Tischtennisturnieren oft ein Altersunterschied von rund 40 Jahren bei den sich messenden Teilnehmern auftreten könne. Zudem hob er hervor, dass die Tischtennisabteilung der DJK Marktsteinach öfters die Ausrichtung des jährlichen Turniers um den Großgemeindepokal übernehme. Aufgrund seiner großen Verdienste um die DJK Marktsteinach wurde Hans Wassel, der das Amt des Vorsitzenden von 1979 bis 1997 bekleidete, zum Ehrenvorsitzenden ernannt. Besonders engagiert war er für die Fußballabteilung, die er viele Jahre als Schüler-, Jugend- und Abteilungsleiter betreute. Rosemarie Janson wurde das DJK-Ehrenzeichen in Gold für ihre Arbeit als Schriftführerin in den Jahren von 1981 bis 2007 überreicht. Weitere Ehrungen an diesem Abend:

10 Jahre Mitglied sind:

Daniel Barthelmes, Wolfgang Beck, Margit Bischof, Juliane Deak, David Diller, Sieglinde Ditler, Anja Döll, Jacqueline Döll, Gabriele Giehl, Matthias Götz, Rene Götzendörfer, Valentin Gottwald, Marcel Graser, Thomas Güttein, Norbert Haller, Marco Höhn, Peter Hofmann, Manfred Homrighausen, Dieter Hornung, Andreas Karn, Jasmin

Keidel, Sabrina Keidel, Michael Knaup, Tina Knaup, Anna Köth, Lena Köth, Bernd Kress, Lisa Kress, Bianca Carus-Kuhn, Judith Mergenthal, Dagmar Mitesser, Nicole Mitesser, Simone Mitesser, Brigitte Möller, Florian Müller, Matthias Oppelt, Christian Reusch, Raphael Reusch, Lena Reuss, Willi Scheder, Timo Scheuring, Susanne Schleyer, Tobias Schneider, Theresia Schnepf, Egon Schottroff, Julian Seuffert, Katharina Seuffert, Marcel Seuffert, Jacqueline Stumpf, Miriam Ullrich, Albrecht Volk, Andreas Wesset, Markus Wolf, Siegbert Wolf, Andreas Wolker, Michael Wolker, Thomas Wolker, Andrea Zängerlein, Evi Zängerlein und Otmar Zängerlein.

25 Jahre Mitglied:

Stefan Bulheller, Edith Darmietzel, Peter Darmietzel, Gabriele Graser, Dieter Herder, Johannes Herder, Helga Höhne, Norbert Hörnig, Klaus Illig, Beate Kreuzer, Kurt Kreuzer, Wolfgang Müller, Hildegard Proksch, Birgit Schneider, Otto Seufert, Ingeborg Titze und Andreas Ullrich

40 Jahre Mitglied:

Franz Deppisch, Mathias Graser, Udo Keidel, Horst Klopff, Elmar Mitesser, Reinhard Schmidt, Norbert Schmitt, Bruno Seuffert, Thomas Seuffert, Karl-Ludwig Titze, Fred Ullrich, Bruno Weber, Edgar Weiß und Helmut Weiß.

50 Jahre Mitglied:

Reinhold Bartenstein, Heinz Birke, Rudolf Böhm, Georg Götzendörfer, Alfred Hartmann, Bruno Hartmann, Viktor Klopff, Raimund Nicklaus, Helmut Proksch und Winfried Schütz.

Das BFV-Verbands Ehrenzeichen in Silber erhielten: Peter Barufke, Ernst Beitzinger, Dieter Herder, Joachim Hochrein, Horst Klopff, Norbert Schmitt, Bruno Seuffert, Thomas Seuffert, Johann Ströhlein, Fred Ullrich und Helmut Weiß. Das BFV-Verbands Ehrenzeichen in Gold: Heinz Birkel, Georg Götzendörfer, Alfred Hartmann, Bruno Hartmann, Helmut Proksch, Reinhard Schmidt, Hans Wassel, Udo Keidel. Mathias Graser wurde das BFV-Verbands-Jugend Ehrenzeichen in Silber überreicht.

Für ihre langjährige Treue zur DJK Marktsteinach wurden geehrt durch Vorsitzenden Dieter Herder (rechts) und stellvertretender Vorsitzender Bernd Götzendörfer (von links): Horst Klopff, Bruno Seuffert, Otto Seufert., Johannes Herder, Kurt Kreuzer, Peter und Edith Darmietzel, Hildegard Proksch, Helga Höhne, Elmar Mitesser, Beate Kreuzer, Gabriele Graser, Fred Ullrich und Mathias Graser.





DJK Marktsteinach: Der DJK-Diözesanvorsitzenden Josef Friedrich (links) verlieh das DJK Ehrenzeichen in Gold an Frau Rosemarie Janson (2. v.l.), außerdem wurden einige Mitglieder für 50 Jahre Treue zum Verein ausgezeichnet: Unser Bild zeigt: Reinhard Schmidt, Reinhold Bartenstein, Alfred Hartmann, Viktor Klopff, Heinz Birke], DJK Kreisvorsitzender Adolf Weber, 2. Bürgermeister Berthold Fambach, Schriftführerin Sigrid Herder, 2. Vorsitzender Bernd Götzendörfer, 1. Vorsitzender Dieter Herder, Diakon Frank Menig (2 Fotos: Rita Steger-Frühwacht)

Ehrungen durch den Bayerischen Tischtennisverband wurden überreicht an:

Robert Gottwald, Thomas Gütlein, Oliver Ullrich, (jeweils die Leistungsnadel für 20 Jahre), Willi Scheder (die Leistungsnadel für 40 Jahre), Jürgen Möller (Verdienstnadel in Bronze), Günther Döll (Verdienstzeichen Jugendleiter in Bronze).

Die BLSV Verdienstnadel erhielten:

Jürgen Möller (Bronze), Dieter Herder, Joachim Hochrein, Manfred Höhne, Volker Oßwald, Brigitte Stahl (jeweils Bronze mit Kranz), Bernd Götzendörfer, Sieglinde Götzendörfer, Sigrid Herder, Edeltraud Keidel, Udo Keidel, Kurt Kreuzer (jeweils Silber) und Hans Wassel (Silber mit Gold).

Der Jubiläumsgottesdienst findet am Sonntag, 4. Mai um 9 Uhr in der Pfarrkirche Marktsteinach statt. Anschließend ist ein Festzug mit musikalischer Begleitung zur DJK-Anlage, dort wird Fröhschoppen mit Weißwurstfrühstück angeboten.